

Mittwochs bei Hauser

KUNSTGESPRÄCHE

Termine 2020

29. April / 9. September / 28. Oktober

Stiftungscafé, 19.00 Uhr

SONNTAGS-
MALER!

Zukunft
Kunstbetrieb

Gutes
und
Schönes

Kunststiftung Erich Hauser

In unregelmäßiger Folge wird das Stiftungscafé auf dem Kunst-, Wohn- und Arbeitsareal von Erich Hauser mittwochs zu einem Treffpunkt und Gesprächsforum für Kunstinteressierte der Region. Vertreterinnen und Vertreter aus Kunst, Wissenschaft und Ausstellungspraxis sowie alle, die zu Kunst und Kultur spannende Positionen vertreten, sind zu Kurzstatements eingeladen, über die im Anschluss diskutiert wird.

Mittwoch, 29. April, 19.00 Uhr **SONNTAGSMALER!**

Claude Wall, Künstler und Sammler, widmet seine Aufmerksamkeit dem „SONNTAGSMALER!“ und fragt: Woher kommt er? Wer ist er? Wohin geht er?

Wir werden ihre Hinterlassenschaft gemeinsam ausfragen und auch nach Antworten forschen. Wir leuchten hinein in ihre besonderen deutschen Hintergründe. Wir probieren vorsichtig ihre europäischen und weltweiten Verwandten, Ahnen und Enkel ausfindig zu machen. Wir diskutieren ihre Materialien, Motive, Stile und Signaturen. Wir wollen dieses teils verlassene, teils doch gleichzeitig ziemlich unbekanntes „Phänomen“ mit allen Vorurteilen und „Nachurteilen“ anfassen.

Mittwoch, 9. September, 19.00 Uhr **ZUKUNFT IM KUNSTBETRIEB**

Christoph Bauer, M.A., Direktor des Kunstmuseum Singen, spricht über „Und was machen wir jetzt? Zukunft im Kunstbetrieb“

Kunstmuseen haben ein Janusgesicht. Zum einen sind sie eher beharrend, ihren Objekten und „der“ Kunst verpflichtet, zum anderen müssen sie die Formen ihres Vermittels beständig anpassen. Sie sind also der Vergangenheit wie der Zukunft verpflichtet. Im digitalen und globalen Wandel stehen die Museen vor grundlegenden Transformationsprozessen. Was also tun wir jetzt? Wie kann Zukunft im Kunstbetrieb aussehen?

Mittwoch, 28. Oktober 19.00 Uhr **GUTES IN DER REGION**

Andreas Häfner, Innenraumgestalter, Cristina Streckfuß, Kuratorin und Kommunikationsexpertin, Anna-Maria Ehrmann-Schindlbeck, Leiterin der Galerie der Stadt Tuttlingen, führen ein Arbeitsgespräch über „Gutes in der Region-Wie man die Kultur in das Bewusstsein bringt“. Kommunikation von Kunst und Kultur braucht Staunen. Nur Emotion und Staunen bewegt den Menschen. Kein einfaches Unterfangen in Zeiten der Digitalisierung, Superlative und Müdigkeit. Feinsinniges Gespür für Sehnsüchte, in Tiefen tauchen und eine maßgeschneiderte Orchestrierung der Medien – dann kommt das Gute an. In der Region und überall.

Am Klavier

Cornelia Dippon, Klaviererei, Rottweil

Kontakt

Kunststiftung Erich Hauser
Dr. Heiderose Langer
Geschäftsführerin
Saline 36, 78628 Rottweil
T +49 (0) 741 2800 18-0
info@erichhauser.de
www.erichhauser.de

Wir danken unseren Sponsoren & Förderern



Förderverein der Kunststiftung
Erich Hauser e.V.